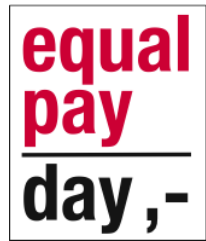




**BPW SWITZERLAND**  
Business & Professional Women



## Medienmitteilung

### Der Equal Pay Day – eine Initiative von BPW Switzerland

**Auch im Jubiläumsjahr des Frauenstimmrechts müssen wir noch daran erinnern, dass die Umsetzung verfassungsmässiger Rechte noch nicht vollständig erfolgt ist. Wir freuen uns, wenn wir in Zukunft auch dazu einen Feiertag begehen können.**

Mit unserem diesjährigen Motto zum Equal Pay Day am 20. Februar möchten wir all den Frauen danken, die in der Vergangenheit für unsere Rechte gekämpft und dafür so manche Schmähung ertragen haben. Sie haben die Schweiz so weit gebracht, dass jetzt seit immerhin 50 Jahren alle erwachsenen Bürger\*innen der Schweiz Wahlrecht haben.

**Chi ci ha precedute ha creato l'oggi - noi prepariamo il domani**

**Unsere Vorgängerinnen haben das Heute gestaltet - wir gestalten das Morgen**

**Les anciennes ont préparé aujourd'hui - nous préparons demain**

Es gibt aber noch immer viel zu tun. Wir setzen uns weiterhin ein für die wirtschaftliche und politische Teilhabe von Frauen in der Schweiz. Gleicher Lohn trägt dazu bei, denn damit verbessert sich die Wahlfreiheit für Frauen und Männer in der Aufteilung von Familien- und Berufszeit. Der diskriminierende Anteil der Lohnungleichheit beträgt noch immer 14.4 %, wobei sich BPW Switzerland an den Medianlöhnen der Privatwirtschaft orientiert ([BFS Stand 2018; Medianwert](#)).

Mit dem Inkrafttreten des revidierten Gleichstellungsgesetzes am 1. Juli 2020 wird in Zukunft mehr Transparenz geschaffen. Es verpflichtet Unternehmen mit 100 und mehr Angestellten Lohnanalysen durchzuführen. Wir sind zuversichtlich, dass damit ein Bewusstsein dafür entsteht, dass faire Anstellungsbedingungen für gut ausgebildete Frauen ein Imagegewinn sind und ein Marketinginstrument sein können, um die besten Talente auf dem Arbeitsmarkt für sich zu gewinnen.

Es sind nicht nur die Frauen, die profitieren von mehr Gerechtigkeit im Arbeitsleben. Es ist auch die Wirtschaft, die profitiert, wenn sie Bedingungen schafft, die uns im Erwerbsleben halten und unsere Kaufkraft stärken. Familien und damit auch die Männer profitieren, wenn Frauen wegen schlechterer Verdienst- und Karrierechancen nicht aus dem Arbeitsmarkt gedrängt werden. Wenn sich die Lohnschere zwischen Mann und Frau verringert, bietet sich die Chance Betreuungs- und Erwerbsarbeit aufzuteilen, ohne finanzielle Einbussen zu erleiden. Davon profitieren vor allem junge Familien.

Natürlich haben wir unsere Aktionen den Gegebenheiten rund um die Pandemie angepasst. Passend zum generationenübergreifenden Motto arbeiten wir zusammen mit der Gleichstellungskommission des Verbandes der Studierenden der Universität Zürich. Es finden Online-Podien und weitere Aktivitäten im digitalen Raum statt.

Der Equal Pay Day – der internationale Tag der Lohngleichheit – fällt in der Schweiz dieses Jahr auf den **20. Februar**. Denn bis zu diesem Tag haben die Arbeitnehmerinnen in der Schweiz gratis gearbeitet, während ihre männlichen Kollegen bereits seit dem 1. Januar ihren Lohn erhalten. Nachvollziehbare Gründe, warum eine Frau für dieselbe Arbeit und Leistung weniger verdienen soll als ein Mann, gibt es aus Sicht der Business & Professional Women Switzerland keine.

### **Für Fragen und Interviews:**

- Claudine Esseiva, Co-Präsidentin BPW Switzerland, 078 801 99 99, [claudine.esseiva@bpw.ch](mailto:claudine.esseiva@bpw.ch)